



Baden-Württemberg
Staatliches Schulamt Nürtingen



Landkreis
Esslingen

Berufliche Bildung



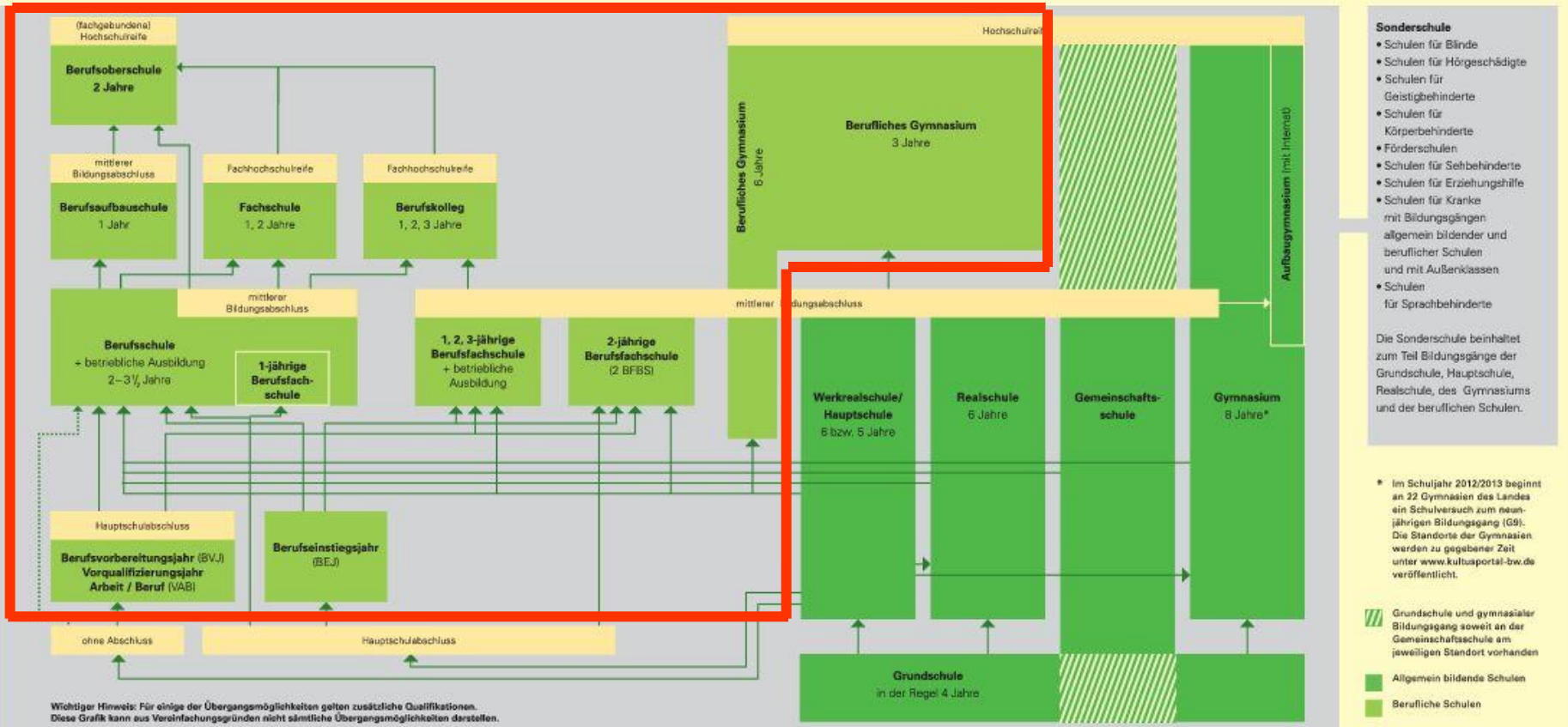
Agenda

- Das Berufliche Schulwesen - Einführung
- Standorte der beruflichen Schulen im Landkreis Esslingen
- Vollzeitschularten der beruflichen Schulen
 - Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf
 - Berufseinstiegsjahr
 - 2-jährige Berufsfachschule
 - Berufskolleg
 - Berufliches Gymnasium
- Duales System: Ausbildungsbetrieb / Kammer – Berufsschulen



Bildungswege in Baden-Württemberg

Das berufliche Schulwesen





**Das berufliche Schulwesen
in Baden-Württemberg
zeichnet sich durch den Kernsatz aus:**

**„Kein Abschluss ohne Anschluss“
oder**

Ein Abstieg muss nicht sein!



Einführung

Nachdem die Schülerinnen und Schüler eine allgemeinbildende Schule besucht haben, eröffnen die beruflichen Schulen ihnen vielfältige Möglichkeiten, weitere Kompetenzen, Qualifikationen und Abschlüsse zu erwerben.

Dabei stehen drei zentrale Ziele im Mittelpunkt

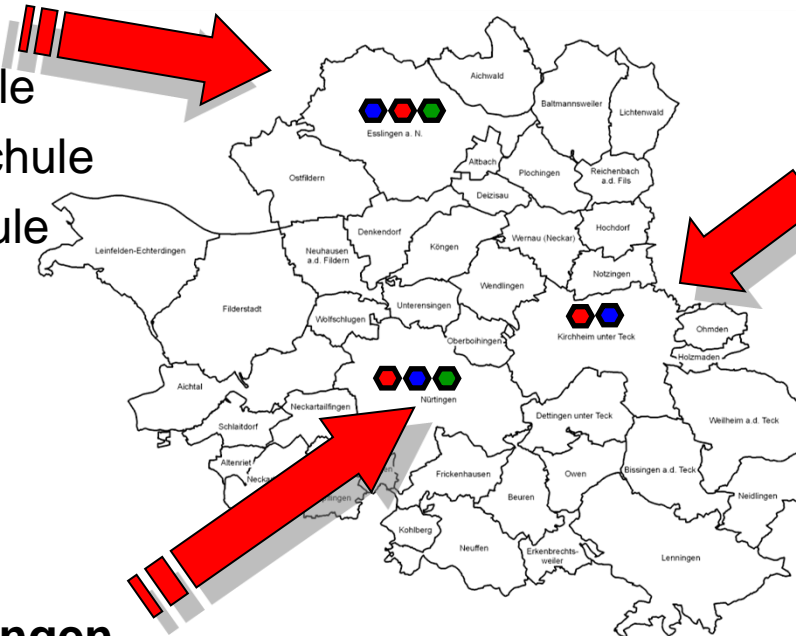
- Berufsqualifizierung / Berufsorientierung
- Berufsausbildung bzw. Berufsqualifikation
- Erwerb allgemeiner Abschlüsse – vom Hauptschulabschluss bis zur allgemeinen Hochschulreife



Standorte Beruflicher Schulen im Landkreis Esslingen

Esslingen

- Käthe-Kollwitz-Schule
- John-F.-Kennedy-Schule
- Friedrich-Ebert-Schule



Kirchheim/Teck

- Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule
- Max-Eyth-Schule

Nürtingen

- Fritz-Ruoff-Schule
- Albert-Schäffle-Schule
- Philipp-Matthäus-Hahn-Schule
- Akademie für Landbau



Das Angebot der beruflichen Schulen

- ohne Hauptschulabschluss
- mit Hauptschulabschluss
- mit mittlerem Bildungsabschluss
- mit Fachhochschulreife
- mit Hochschulreife (Abitur)



Baden-Württemberg

Staatliches Schulamt Nürtingen

Das Angebot der Beruflichen Schulen

- in Teilzeit
- in Vollzeit



Von der Werkrealschule oder Hauptschule (oder vergleichbar) kommend und berufsschulpflichtig

<p>ohne Hauptschulabschluss</p> <p>Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf</p> <p>Dauer 1 Jahr in Vollzeit</p> <ul style="list-style-type: none">• 2 Berufsfelder im VAB• 1 Tag Berufspraktikum• 4 Tage Unterricht	<p>mit Hauptschulabschluss</p> <p>Berufseinstiegsjahr</p> <p>Dauer 1 Jahr in Vollzeit</p> <ul style="list-style-type: none">• 1 Berufsfeld im BEJ• 1 – 2 Tage Berufspraktikum• 3 – 4 Tage Unterricht
<p>VAB-Abschluss</p> <p>Prüfung in Theorie und Praxis eines Berufsfeldes</p> <p>Mit erfolgreicher Zusatzprüfung in D, M und E wird ein „Hauptschulabschluss“ erreicht</p>	<p>BEJ-Abschluss</p> <p>Prüfung in D, M und E und Theorie und Praxis des Berufsfeldes</p>
<ul style="list-style-type: none">• Berufsschulpflicht erfüllt• Job oder Ausbildung• weiterführende Schule, z.B. 2 BFS	



Von der Werkrealschule oder Hauptschule (oder vergleichbar) kommend und berufsschulpflichtig

ohne Hauptschulabschluss Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf	mit Hauptschulabschluss Berufseinstiegsjahr
<p>Berufsfelder: Änderungsschneiderei, Bautechnik, Dienstleistung Haushaltsservice, Ernährung und Hauswirtschaft, Farbtechnik und Raumgestaltung, Gastgewerbe, Gesundheit, Holztechnik, Körperpflege, Kraftfahrzeugtechnik, Metalltechnik, Nahrung, Sozialpflege, Wirtschaft und Verwaltung</p>	
<p>Das schulische Angebot ist abhängig von der Nachfrage und dem Lehrpersonal</p>	



2-jährige Berufsfachschule

Die 2-jährige Berufsfachschule (2BFS) vermittelt im Vollzeitunterricht die Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss) und eine berufliche Grundbildung („Doppelqualifikation“).

- **Die 2BFS ist in drei Bereiche untergliedert**
 - gewerblich-technischer Bereich
 - kaufmännischer Bereich
 - Bereich Ernährung und Gesundheit



2-jährige Berufsfachschule

➤ Eingangsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahrs
- Versetzung in die Klasse 10 der Realschule
- Versetzung in die Klasse 10 der Gemeinschaftsschule
- Versetzung in die Klasse 9 des Gymnasium (G8)



2-jährige Berufsfachschule

➤ Ziele und Möglichkeiten

- Erwerb der Fachschulreife
- anschließend Besuch eines Berufskollegs oder eines beruflichen Gymnasiums
- Beginn einer Ausbildung
- Ausbildungsbetriebe können den Besuch der 2BFS als erstes Ausbildungsjahr anerkennen



2-jährige Berufsfachschule

➤ Zielgruppe

- Jugendliche, die schon früh erkennen, dass sie eine bestimmte berufliche Richtung einschlagen möchten
- Schülerinnen und Schüler, die eher in praktischen Zusammenhängen lernen



2-jährige Berufsfachschule

- **Beispiel für eine Karriere über die 2-jährige Berufsfachschule im gewerblichen Bereich**
- 1. Hauptschulabschluss
- 2. 2-jährige Berufsfachschule
- 3. Lehre (bei Anrechnung 2 – 2,5 Jahre)
- 4. Zwei Jahre Berufstätigkeit
- 5. Technikerschule
(2 Jahre → Erwerb der Fachhochschulreife)
- 6. Studium an einer Fachhochschule (Bachelor)
- 7. Studium an einer Universität (Master)



2-jährige Berufsfachschulen

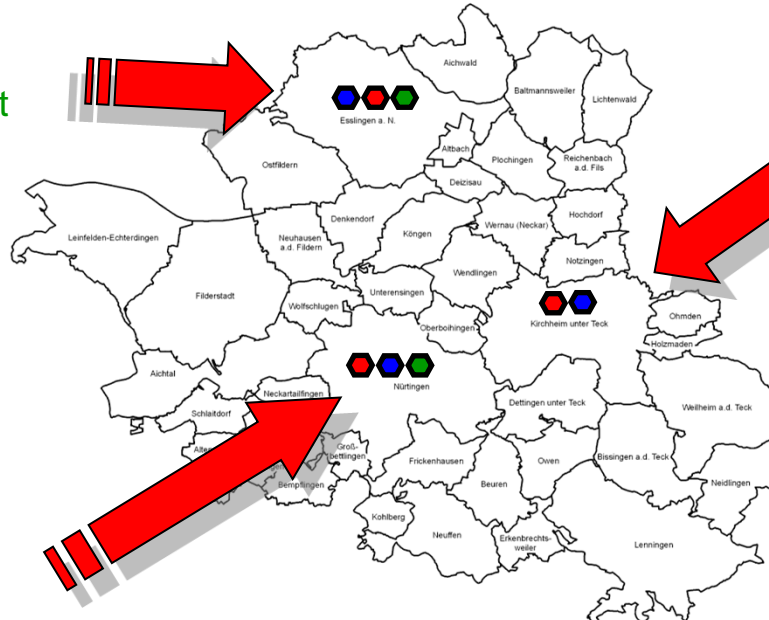
Mittlere Reife
+
Berufliche Grundbildung
=
Doppelte Qualifikation
=
Fachschulreife



Standorte der 2-jährigen Berufsfachschulen im Landkreis Esslingen – Bereiche und Profile

Esslingen

- **Käthe-Kollwitz-Schule**
 - Ernährung und Hauswirtschaft
 - Ernährung und Gastronomie
 - Gesundheit und Pflege
 - Labortechnik
- **John-F.-Kennedy-Schule**
 - Wirtschaft und Verwaltung
- **Friedrich-Ebert-Schule**
 - Metalltechnik
 - Elektrotechnik



Kirchheim/Teck

- **Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule**
 - Wirtschaft und Verwaltung
- **Max-Eyth-Schule**
 - Metalltechnik
 - Elektrotechnik

Nürtingen

- **Fritz-Ruoff-Schule**
 - Ernährung und Hauswirtschaft
 - Gesundheit und Pflege
- **Albert-Schäffle-Schule**
 - Wirtschaft und Verwaltung

• Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

- Bautechnik
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Kfz-Technik
- Metalltechnik
- Holztechnik

Bereiche

rot: gewerblich-technischer Bereich
grün: Bereich Ernährung und Gesundheit
blau: kaufmännischer Bereich



Berufskolleg

Im Berufskolleg BK1 erfolgt die Vermittlung fachtheoretischer und fachpraktischer Grundkenntnisse, die im Berufskolleg BK2 vertieft werden. Die Jugendlichen erhalten durch diesen engen Theorie-Praxis-Bezug eine berufliche Qualifikation und gleichzeitig eine erweiterte Allgemeinbildung.

➤ **Fachrichtungen der Berufskollegs**

- technische Berufskollegs
- kaufmännische Berufskollegs
- hauswirtschaftliche, pflegerische, sozialpädagogische Berufskollegs



Berufskolleg

➤ Eingangsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Abschluss der 2-jährigen Berufsfachschule
- Versetzung in die Klasse 10 des Gymnasiums (G8)
- Versetzung in die Klasse 11 des Gymnasiums (G9)



Berufskolleg

➤ Ziele und Möglichkeiten

- Erwerb der Fachhochschulreife
- Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule
- Berufsabschluss
beispielsweise als „Staatlich geprüfte/r Assistent/in“
- Beginn einer Lehre



Berufskolleg

➤ Zielgruppe

- Schülerinnen und Schüler, die erkennen, dass sie eine bestimmte berufliche Richtung einschlagen möchten und sich ein vertieftes Wissen des jeweiligen Schwerpunkts aneignen möchten
- Jugendliche, die nach dem mittleren Bildungsabschluss einen höherwertigen Schulabschluss erwerben möchten



Berufliches Gymnasium

Berufliche Gymnasien in der 3-jährigen Aufbauform bieten als Vollzeitschulen die Perspektive, die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben. Im Unterschied zum allgemein bildenden Gymnasium hat diese Schulform jeweils einen berufsspezifischen Schwerpunkt.

- Agrarwissenschaftliches Gymnasium (AG)
- Biotechnologisches Gymnasium (BTG)
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (EG)
- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium (SG/SGG)
- Technisches Gymnasium (TG)
- Wirtschaftsgymnasium (WG)



Berufliches Gymnasium

➤ Eingangsvoraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Fachschulreife
- Versetzung in die Klasse 10 des Gymnasiums (G8)
- Versetzung in die Klasse 11 des Gymnasiums (G9)
- Notenvoraussetzung: Durchschnitt aus Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens 3,0
(keines der Fächer schlechter als ausreichend)
- Höchstalter: Aufnahme in die Eingangsklasse bis zur Vollendung des 19. Lebensjahrs oder wenn bei einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet ist



Berufliches Gymnasium

➤ Ziele und Möglichkeiten

- Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
- Aufnahme eines Studiums an einer Fachhochschule oder einer Universität
- Studium im Praxisverbund an der Dualen Hochschule
- Fachhochschulreife am Ende der Jahrgangsstufe 1 (12. Klasse) in Verbindung mit einer Ausbildung, einem 1-jährigen Praktikum oder einem Freiwilligendienst
- Beginn einer Lehre



Berufliches Gymnasium

➤ Zielgruppe

- Schülerinnen und Schüler, die nach dem mittleren Bildungsabschluss das Abitur anstreben
- Jugendliche, die einen bestimmten Studiengang anstreben und in diesem Bereich ein vertieftes Wissen erwerben möchten



Standorte der Beruflichen Gymnasien (Erwerb Allg. Hochschulreife / Abitur) im Landkreis Esslingen - Profile

Esslingen

➤ Käthe-Kollwitz-Schule

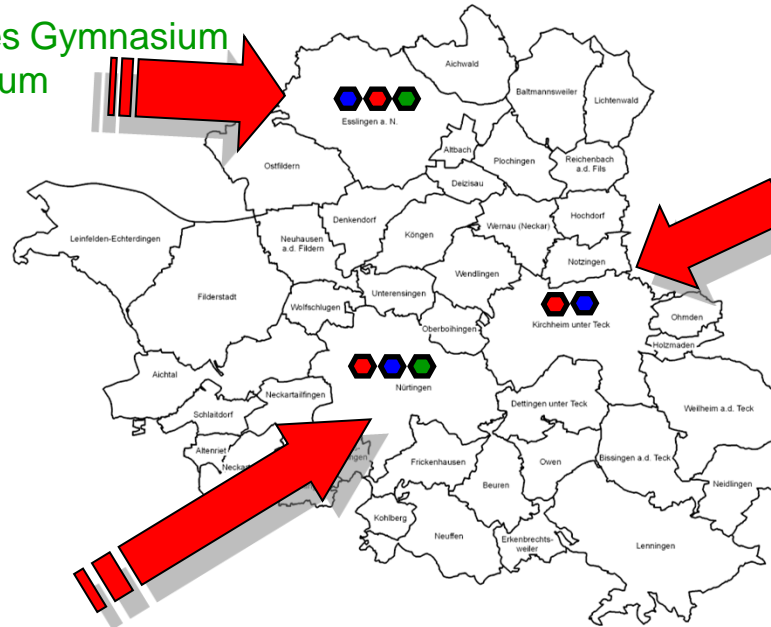
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Biotechnologisches Gymnasium

➤ John-F.-Kennedy-Schule

- Wirtschaftsgymnasium

➤ Friedrich-Ebert-Schule

- Technisches Gymnasium
- Mechatronik
- Technik und Management
- Umwelttechnik



Kirchheim/Teck

- Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule
- Wirtschaftsgymnasium

- Max-Eyth-Schule
- Technisches Gymnasium
- Mechatronik
- Informationstechnik

Nürtingen

• Fritz-Ruoff-Schule

- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Agrarwissenschaftliches Gymnasium
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium

• Albert-Schäffle-Schule

- Wirtschaftsgymnasium

• Philipp-Matthäus-Hahn-Schule

- Technisches Gymnasium
- Gestaltungs- und Medientechnik



Duales System

Die duale Ausbildung erfolgt an **zwei Lernorten**.

Während der Betrieb die praktische Ausbildung übernimmt, vermittelt die Berufsschule – neben der Erweiterung und Vertiefung der allgemeinen Bildung – hauptsächlich die theoretischen Kenntnisse, die zur Ausübung eines Berufes erforderlich sind.

Dabei werden inzwischen in den meisten Ausbildungsberufen die Lerninhalte nicht mehr in einzelnen Fächern, sondern nach sogenannten Lernfeldern unterrichtet. Diese orientieren sich an Handlungsabläufen aus der betrieblichen Praxis.



Duales System

- **Berufsschule – Grundstufe – 1. Ausbildungsjahr**
 - Wissensvermittlung über das gesamte Berufsfeld als Grundlage für eine spätere Spezialisierung
 - In vielen Berufen wird die Grundstufe in Vollzeitform als 1-jährige Berufsfachschule an beruflichen Schulen geführt



Duales System

- **Berufsschule – Fachstufen – folgende Ausbildungsjahre**
 - Vermittlung von Spezialkenntnissen, die das eigentliche Profil des Berufes ausmachen
 - Vertiefung der Allgemeinbildung als wichtige Voraussetzung für die berufliche Handlungsfähigkeit



Duales System

➤ Abschluss der Ausbildung

- Berufsschulabschlusszeugnis
- In Verbindung mit dem erfolgreichen Abschluss der betrieblichen Ausbildung (IHK-Prüfungszeugnis, Gesellenbrief oder Facharbeiterbrief) erwerben die Jugendlichen ohne Hauptschulabschluss einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand.



Ausbildung im Dualen System

Duales System

Dauer:	2 – 3,5 Jahre in einem anerkannten Ausbildungsberuf
Ausbildungsbetrieb:	3 – 4 Tage
Berufsschule:	1,5 Tage oder Blockunterricht

Abschluss

Berufschulabschluss:	Berufliche Schule
Berufsabschluss:	Kammer (IHK, Handwerkskammer)

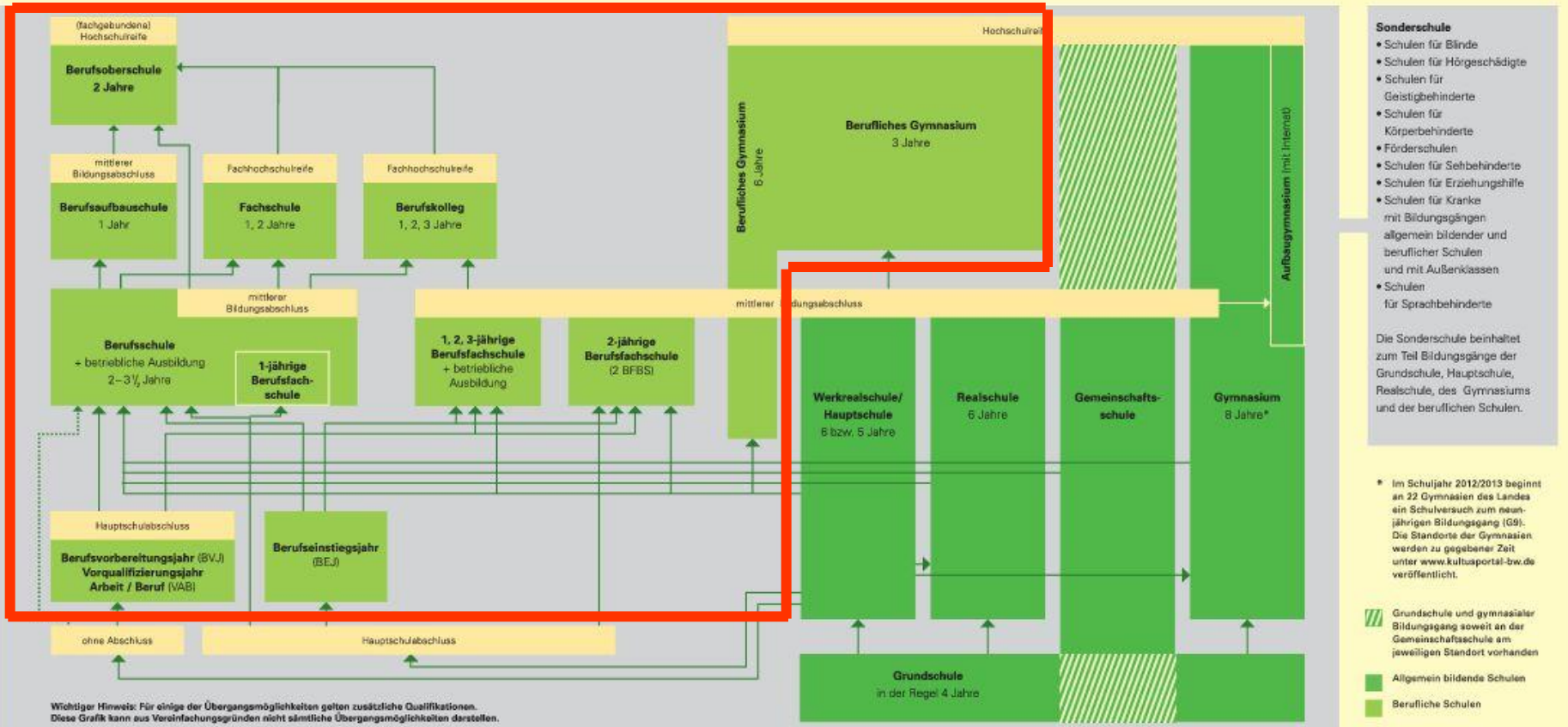
Zertifikat

Gesellenbrief:	Nachweis der erfolgreichen Ausbildung
-----------------------	----------------------------------------------



Bildungswege in Baden-Württemberg

Das berufliche Schulwesen





Berufliche Schulen im Landkreis Esslingen

Geschäftsführung Beruflicher Schulen im Landkreis Esslingen: Käthe-Kollwitz-Schule Esslingen
Geschäftsführender Schulleiter: Herr OSD Fischle

Gewerbliche Schulen:

Naturwissenschaftliche, gewerbliche,
hauswirtschaftliche, sozialpädagogische,
landwirtschaftliche und pflegerische Schulen:

Kaufmännische Schulen:

Friedrich-Ebert-Schule
Herr OSD Hofmeister
Steinbeisstr. 17
73730 Esslingen
Tel. 0711 – 3607 – 100
e-mail: info@fes-es.de
Internet: www.fes-es.de

Käthe-Kollwitz-Schule
Herr OSD Fischle
Steinbeisstr. 17
73730 Esslingen
Tel. 0711 – 3607 – 400
e-mail: info@kks-es.de
Internet: www.kks-es.de

John-F.-Kennedy-Schule
Frau OSD'in Manz-Rothärmel
Steinbeisstr. 25
73730 Esslingen
Tel. 0711 – 93023 - 0
e-mail: sekretariat@fk-schule.de
Internet: www.fk-schule.de

Max-Eyth-Schule
Herr OSD Schade
Henriettenstr. 83
73230 Kirchheim
Tel. 07021 – 92043 – 0
e-mail: sl@mesk.de
Internet: www.mesk.de

Fritz-Ruoff-Schule
Frau OSD'in Blankenhorn
Albert-Schäffle-Str. 7
72622 Nürtingen
Tel. 07022 – 93292 – 0
e-mail: info@frs-nt.de
Internet: www.fritz-ruoff-schule.de

Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule
Frau OSD'in Hauke-Kubel
Boschstr. 28
73230 Kirchheim
Tel. 07021 – 92037 - 0
e-mail: verwaltung@schoellkopf-schule.de
Internet: www.jfs.de

Philipp-Matthäus-Hahn-Schule
Herr OSD Hofmann
Kanalstr. 29
72622 Nürtingen
Tel. 07022 – 93253 – 0
e-mail: pmhs@pmhs.de
Internet: www.pmhs.de

Akademie für Landbau
Herr OStR Strudel
Neckarsteige 10
72622 Nürtingen
Tel. 07022 – 34545
e-mail: afl@fh-nuertingen.de
Internet: www.nuertingen.de

Albert-Schäffle-Schule
Herr OSD Gundelsweiler
Albert-Schäffle-Str. 9 (Auf dem Säer)
72622 Nürtingen
Tel. 07022 – 93053 - 0
e-mail: info@ass-nt.de
Internet: www.ass-nt.de



Baden-Württemberg

Staatliches Schulamt Nürtingen

Vielen Dank für Ihr Interesse!